

Stellenbeschreibung «Senior Business-Analyst/-in»

| | |
|------------------------------------|---|
| Bezeichnung der Stelle | Business-Analyst/-in «Justitia 4.0» / Product Owner |
| Funktion | Der/die Business-Analyst/-in verantwortet die System-Anforderungen sowohl während der Projektlaufzeit wie auch anschliessend in der zukünftigen Betriebsorganisation. |
| Ziel der Stelle | Die geplante nationale Justizplattform «Justitia.Swiss» stellt den künftigen elektronischen Rechtsverkehr und die Akteneinsicht zwischen Justizbehörden, Gerichten und Parteien sicher. Der/die Business-Analyst/-in der Plattform verantwortet die Aufnahme und das Management der Anforderungen. Dazu gehört insbesondere die Abstimmung der Anforderungen mit allen Stakeholdern. |
| Kurzinformation zum Projekt | <p>«Für eine sichere digitale Justiz – Damit der Weg zum Recht nicht mehr über Papierberge führt.»</p> <p>Das Projekt «Justitia 4.0» verfolgt im Auftrag der Justizdirektorinnen und -direktoren (Exekutive) und der Justizkonferenz (Judikative) unter Beteiligung der Anwaltschaft die Digitalisierung der Schweizer Justiz. Ziel des Projektes ist es, die heutigen Papierakten durch elektronische Dossiers zu ersetzen. Der Rechtsverkehr zwischen den verschiedenen Verfahrensbeteiligten und die Akteneinsicht sollen künftig in allen Verfahrensabschnitten des Zivil-, Straf- und Verwaltungsgerichtsverfahrens elektronisch über die zentrale Justizplattform «Justitia.Swiss» erfolgen.</p> <p>Die notwendige gesetzliche Grundlage zur Einführung eines Obligatoriums zur elektronischen Kommunikation und der elektronischen Aktenführung ist auf Stufe Bunde derzeit im Gesetzgebungsprozess und für die Kantone in Vorbereitung.</p> <p>Für die Arbeit innerhalb der Justizbehörden wird eine eJustizakten-Applikation entwickelt, deren Funktionalitäten die effiziente und benutzerfreundliche Bearbeitung der elektronischen Akte erlaubt und die Interaktion mit der Justizplattform sicherstellt.</p> <p>Betroffen sind über 15'000 Mitarbeitende der Gerichte, Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs in den Kantonen und beim Bund, sowie rund 12'000 Anwältinnen und Anwälte und deren Personal.</p> <p>Die Laufzeit des Projektes wird auf 8 Jahre geschätzt von 2019 – 2026, die Anstellung erfolgt im Hinblick auf die zukünftige Betriebsorganisation unbefristet.</p> <p>Weitere Informationen zum Projekt unter: www.justitia40.ch</p> |
| Pensum | 80% - 100% |
| Arbeitsort | Bern, Nordring 8 |
| Hauptaufgaben | <ul style="list-style-type: none"> • Erheben, Analysieren und Dokumentieren von vollständigen (Business-)Anforderungen und Erstellen von Realisierungskonzepten in enger Zusammenarbeit mit Fachvertretern aus den Justizbehörden • Übersetzen der Business-Anforderungen in ICT-Requirements • Bearbeiten von Änderungsanträgen der Auftraggeber sowie von Projektausschüssen und Vorbereiten der entsprechenden Entscheidungsgrundlagen für das weitere Vorgehen • Systematische Dokumentation der Ergebnisse, insbesondere auch der Benutzer- und Systemdokumentationen • Unterstützen sowie Beraten des Entwicklerteams bei der Umsetzung • Ausarbeiten von Testdrehbüchern sowie Koordination und Durchführung von Tests • Durchführen von Abnahmen und Sicherstellen der Qualität • Weiterentwicklung in die Rolle «Product Owner» in der Betriebsphase möglich |
| Anforderungen | <ul style="list-style-type: none"> • Höhere Ausbildung (ETH, Uni oder FH) in Wirtschaftsinformatik, Informatik oder Betriebswirtschaft oder vergleichbare Ausbildung • Erfahrungen im Business Requirements Engineering, Test- und Releasemanagement; entsprechende Zertifikate (bspw. IREB, ISTQB) sind ein Plus • Erfahrungen mit dem Erstellen von Pflichtenheften im Zusammenhang mit öffentlichen Ausschreibungen sind erwünscht • Gute Projektmanagementfähigkeiten und entsprechende Zertifikate (bspw. PMI, IPMA, Hermes) sind ein Plus • Team- und vernetzungsfähige sowie dienstleistungs- und ergebnisorientierte Persönlichkeit • Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Französisch (mündlich und schriftlich) und Englisch (schriftlich), Italienischkenntnisse sind ein Plus |



Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police
Conferenza delle direttrici e dei direttori dei dipartimenti cantonali di giustizia e polizia



| | |
|---|---|
| Was bieten wir? | <ul style="list-style-type: none">• Mitarbeit in einem bedeutenden Transformations- und Digitalisierungsprojekt im Bereich der Justiz mit hoher Eigenverantwortung• Attraktiver Arbeitsplatz im Zentrum von Bern• Moderne Arbeitsplatzausstattung und IT-Tools (Confluence, JIRA etc.)• Integration in ein kleines, sehr erfahrenes Projektleitungsteam• Arbeiten nach modernen Methoden |
| Haben wir Ihr Interesse geweckt? | <p>Wir achten die unterschiedlichen Biografien unserer Mitarbeitenden und schätzen deren Vielfalt. Gleichbehandlung geniesst höchste Priorität. Wir freuen uns über Bewerbungen von Personen aller Sprachgemeinschaften per E-Mail an: info@justitia40.ch</p> <p>Für Fragen steht Herr Vital Meyer, Projektleiter Justitia 4.0 (KKJPD, Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren) gerne zur Verfügung: vital.meyer@kkjpd.ch oder telefonisch: +41 79 541 54 23.</p> |